

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 8 (1886)

**Heft:** 20

**Anhang:** Annoncen-Beilage zu Nr. 20 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Briefkasten der Redaktion.**

**An Walter H.** Dein freundliche Sendung Briefmarken verdanken wir recht herzlich.

**Hrn. G. H. in S.** Ihre Furcht vor Begründung eines eigenen Hauses ist eine schlecht motivierte. Sie finden gut und häuslich erzeugte Töchter genug, die nicht meinen, jeder Modelvorheit huldigen und die große Dame spielen zu müssen. Sie können doch nicht erwarten, daß eine junge, gut erzeugte Tochter sich Ihnen zur Ehe anbietet. Der Mann muß führen sein und werben, wenn er sich eine Braut eringen will, und den besten Beweis für die Uneigentümlichkeit Ihrer Ansichten bietet Sie jedenfalls durch den Bericht auf die Ausstattung und die Anwartschaft Ihrer Ausmählungen.

**Fr. A. A. in M.** Die Holzwollebinden sind als neu angenehm und zweckentsprechend. Sie können auch gewaschen, aber — nacher nicht mehr getragen werden. Sie können Ihren Bedarf nun selbst berechnen und die Höhe der Ausgabe, die Ihnen durch Ansichtung des betreffenden Gefangenstandes erhältlich ist. Ihr Mund wurde sofort der Expedition übermittelt.

**Fr. B. B. in A.** Ihre Adresse gelangte sofort zur Verwendung, doch ist der Erfolg zweifelhaft, da schon eine große Anzahl solcher eingegangen sind.

**Blume im Schatten.** Sie thun nicht gut, Ihren Kummer vor Ihrem Gatten zu verbergen. Ein solches Stillschweigen entfremdet Sie demjenigen, dem Sie in unbedingtem Vertrauen am nächsten stehen sollten. Ihre Meinung, daß Ihr Mann um Ihren Kummer wisse, denselben aber unberührt, unerörtert und falt liegen lasse, ist wahrscheinlich eine ganz irre. Die Männer empfinden eben nicht wie die Frauen und oft glaubt die Letztere sich wesentlich zu Tode gekränkt und verletzt, während der Mann nicht einmal eine Ahnung davon hat. Ihre triste Stimmung und Beschlaffenheit muß den Brüggen als unliebsame Charakteranlage, als mischige Laune erscheinen, was den innern Frieden, die wohltuende Harmonie des Familienfriedens gefährden kann. — Sie haben sich von der Ehe selbst und von Ihrer Stellung darin andere Vorstellungen gemacht und geben sich deshalb einer Schwermuth hin, die alleitig schlimme Folgen nach sich zieht. Sie thun ganz entsetzlich Unrecht, wenn auch ohne es zu wissen. Dieses resignirte „Alles übersehen“ gehaben ist, dieses hoffnungslose Schwelen im Gefühl seiner Trostlosigkeit und seines Unglücks ist eine bedauerlich weibliche Schwäche, die das Dasein ihres mancher Familie vergiftet hat. Schaltartig und frisch muß das Leben in die Hand genommen und durchgekämpft werden. Ist die bestehende Ordnung der Dinge Ihnen völlig unerträglich, so schaffen Sie durch offene und ruhige Auseinandersetzung andere zufriedigende Verhältnisse. Halten Sie es aber nicht möglich, diese verändern zu können, so ist es Ihre unabwiegbare Pflicht, selbe unbefangen und ruhig in's richtige Licht zu stellen, das Gute daraus herzovorzuheben und an der guten Seite Ihrer Verhältnisse sich zu freuen und das Dasein zu genießen. Auf diese Art von Familienleben, in welchem Sie jetzt stehen, kann bei Ihrem festen, fröhlichen und guten Willen zu einer Quelle reichen Glückes und Friedens für Sie und die Brüggen gemacht werden. Ein verschloßenes, märtrisches Leben zu führen, sich Märtyrin ungünstlicher Verhältnisse zu fühlen, ist ein Unrecht. Eine ganz andere Sache wäre es, wenn die Ihnen widerwärtigen Verhältnisse schon viele Jahre Sie gebrüllt und tödlich Ihren Mut und Ihre Widerstandskraft gebrochen hätten; das ist ja bei Ihnen nicht der Fall. Wissen Sie wie es die kluge Mutter macht, wenn ihr Kind wegen unabänderlichen Kleinigkeiten über Laune ist und sich eigenförmig und selbstquälerisch nicht daraus herausarbeiten will? Sie trostet das Unzufriedene nicht, sondern sie strafft es unvermittelst und unvermutet drab und empfindlich ab und sagt: So, jetzt weißt Du wenigstens, warum Du weinst, vorher hast Du's nicht gewußt. Als solche Mutter handelt auch oft das erziehende Schidat; es schlägt dem sich grundlos unglücklich fühlenden ganz plötzlich ein wirtliches, großes Unglück, und das kürzt oft im Augenblick vom eingeschüchterten Leidern und vom Lebensüberdruck. Unfere Antwort mag Ihnen herzlos erscheinen, aber es kann eben eine eiternde Wunde nur dann zur Heilung gelangen, wenn sie gründlich ausgewaschen und gereinigt wird. Die Welt ist voll von solchen „laulots Duldenden“, sich unglücklich führenden, „unverstandenen“ Frauen, die energielos

am Wege liegen und sich selbst bemitleiden. Möchte ein plötzlicher, zündender Blick aus ihrer Lethargie sie aufzutüpfeln, ihnen den Abgrund zeigen, an dessen Rande sie lauern, daß sie gerne heimkehren zum friedlichen, schläfrigen Dache und dankbar und froh anerkennten, wie gut es ihnen noch geworden.

**Frau S. B. in G.** Wenn die Männer Sie nicht als gleichberechtigte Fachgenossen anerkennen wollen, so haben Sie sich auch deren Genossenschaftsordnung nicht zu unterziehen.

**Erfreuliche Mutter in Z.** Es ist freilich ein verplüssender Gedanke, daß ein junges Mädchen verlangt, sich im Bauchfeue ausbilden zu dürfen, indeß ist heutzutage die von Mädchens allgemeine geliebte Bekleidungskunst für Damen (Schnederei und Putzmacherei) dem Bauchfeue so nahe verwandt, daß das Verlangen Ihrer Pflegeschüler exklärt ist. Stylovolle Erler, Verandas' und Dagdaghebel müßt auch die Schneiderin und Putzmacherin konstruiren, also ist ja der Übergang zur eigentlichsten Bauchfeuer kein so großer mehr.

**Fr. S. S. in G.** Einbaudetzen und gebundene Zahrgänge vermittelten Ihnen gerne die Empfehlung.

**An Verschiedene.** Mehrere Antworten mußten leider wieder zurückgestellt werden und folgen später.

**G. L. Viel herzliche Grüße!**

**Inserate.**

**Jedem Auskunftsbegehrten sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefällig 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxe sofort befördert.**

**Erlaubte Stellen-Inserate beliebt man der Expedition sofort mitzutheilen.**

**Zollpreis: 20 Cts; Ausland 20 Pfg.**

**Stelle-Gesuch.**

**4066] Eine gebildete, durchaus zuverlässige Tochter gesetzten Alters sucht zur selbständigen Leitung eines besseren Hauswesens einen zusagenden Wirkungskreis in einer guten Familie. Vorsätzliche Zeugnisse stehen zu Diensten.**

**Offerten befördert die Exped. d. Bl.**

**4062] Ein Frauenzimmer in bestandenem Alter sucht eine Stelle in einer nicht zu grossen Familie; dasselbe könnte allen häuslichen Arbeiten, auch als **Zimmermädchen**, vorstehen. Würde auch eine Stelle in einem kleinen Verkaufsmagazin, wo die französische Sprache nicht notwendig wäre, annehmen. Gute Referenzen stehen zu Diensten. Eintritt wenn möglich sofort.**

**Offerten befördert die Exped. d. Bl.**

**oooooooooooooo**

**Ein deutsches Frauenzimmer** welches französisch und englisch spricht, wünscht Stellung bei einer guten Familie zu grösseren Kindern. — Frankrite Offerten unter Chiffre F 497 Z erbeten an Hasenstein & Vogler, Frauenfeld. [4051]

**oooooooooooooo**

**4063] Eine Tochter von 23 Jahren aus guter Familie, deutsch und französisch sprechend, in Haus- und Handarbeiten gut bewandert, sucht Stelle als **Stütze der Hausfrau** oder als **Zimmermädchen**, vorzugsweise in der Ostschweiz. Es wird mehr auf gute, familiäre Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Auskunft erhältlich Frau Präsident Schweighäuser in Binningen bei Basel.**

**Offene Stellen.**

**In gutem Hause in Basel** finden sogleich oder auf's Ziel Stellen: **Eine Magd**, die gut kochen kann und sich allen übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie eine zuverlässige **Kinderfrau** für zwei kleinen Kindern. Ohne gute Empfehlungen Anmeldung unnütz. [4010]

**Anfragen befördert die Exped. d. Bl.**

**Für Eltern und Vormünder.**

**4046] Ein intelligenter Jungling von 15 bis 17 Jahren könnte unter günstigen Bedingungen den**

**Coupeur-Beruf** —

**gründlich erlernen bei C. Hausherr-Frey, Coiffeur in Grenchen (Solothurn).**

**Offertenblatt gratis versandt an Handlungen der Schweiz. Inserate à 25 Cts. 3837] Verlag in Grüningen (Zürich).**

**4048] Ein tüchtiger, mit guten Zeugnissen versehener**

**Heizer**

**sucht sofort eine Stelle. Offerten vermittelt die Expedition dieses Blattes.**

**Stelle-Gesuch.**

**4053] Ein gesetztes Fräulein wünscht Anstellung in einem Pensionat als **Klavierlehrerin**. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten.**

**Offerten befördert die Expedition d. Bl.**

**Gesucht:**

**Eine auf Corsets geübte **Arbeiterin**, wie auch eine **Lehrtochter**. Eintritt baldmöglichst.**

**Frau Niederhäuser-Schenk, Corsetière in Grenchen (Solothurn).**

**E**in treues, williges Mädchen, im Alter von 23 Jahren, von Beruf Näherin, welches der Gesundheit wegen aber den Beruf nicht fortführen kann, sucht eine Stelle als **Stuben- oder Ladenmädchen** oder auch als **Stütze der Hausfrau**. Auf gute Behandlung wird mehr gesehen als auf hohen Lohn.

**Auskunft ertheilt die Expedition.**

**4064] Eine gewandte **Verkäuferin**, welche deutsch und französisch spricht, sucht baldigst Stelle in einem Laden.**

**Offerten unter M. H. 4067 an die Exped.**

**4065] Eine Lehrerin** für zwei Knaben (IV. Primarklasse). Klavierunterricht. Aufenthalt im Sommer auf dem Rigi. Jährlicher Gehalt Fr. 350 nebst freier Station. Anmeldungen befördert die Expedition d. Bl. [4061]

**Gesucht: eine Lehrerin** für zwei Knaben (IV. Primarklasse). Klavierunterricht. Aufenthalt im Sommer auf dem Rigi. Jährlicher Gehalt Fr. 350 nebst freier Station. Anmeldungen befördert die Expedition d. Bl. [4061]

**Gesucht:**

**4060] In einem Gasthof eine tüchtige, gewandte **Kellnerin** für Saal und Restaurat., der französischen Sprache mächtig. Zeugnisse zur Einsicht erwünscht.**

**In eine Kuranstalt (Engadin)** wird ein **Zimmermädchen** gesucht. [4035] Adresse ertheilt die Expedition.

**4061] Blumen-Dünger** in Paketen von 1 Kilo

**60 Cts.**

**Dieser Blumendünger soll entweder trocken in die locker gemachte Erde des Blumentopfes gestreut und dann mit Wasser übergossen werden, oder man kann die Erde mit Wasser begießen, in welches etwas Blumendünger gerührt wurde.** [3740]

**J. Finsler im Meiershof, Zürich.**

**Wäscheseile** aus Ia Aloëshaf, 40, 50, 60 70 m lang, von Fr. 2.50 bis Fr. 7. — per Stück, mit und ohne Brettcchen.

**Klupperli**, 6 Dutzend 90 Cts.

**= Thürvorlagen =** von **Cocus** und **Manillaseil** von Fr. 1.50 bis Fr. 6.50.

**Fensterleder und Schwämme** empfiehlt bestens [3898]

**D. Denzler, Seiler, Zürich, Sonnenquai 12 und Rennweg 58.**

**Magen-Darmkatarrh** oder Verschleimung der Verdauungorgane.

**Das unter diesem Titel erschienene**

**Schriften gibt dem mit obigen Leiden**

**Behafteten Anleitung zur erfolgreichen Behandlung dieser Krankheit.**

**Das Buch wird gegen Erstattung der Kosten (30 Rp.) franko versandt von der Poliklinik in Heide (Holst.), Oesterweide.**

**[3278]**

**Sichern Verdienst.** für eine alleinstehende Dame durch Uebernahme eines feinen Geschäftes, das keinem Risiko unterworfen ist. Täglicher Nettoverdienst im Minimum Fr. 7. —, kann aber noch erheblich gesteigert werden.

**Anmeldungen unter Chiffre 0 1229 F an Orell Füssli & Cie. in Zürich. (OF1229)**

**C. Garnus, St. Imier (Jura Bernois).**

**Musikal. Universal-Bibliothek.** Beliebte Klavierstücke und Lieder

**nur 25 Cts. jede Nummer.**

**Verzeichnisse gratis und franco durch**

**A. Weinstötter, Musikhdg., Winterthur. (Auslieferung f. d. Schweiz.) (O 285 W H)**

**Jeder Kaufmann probire die Tinten mit dem goldenen Thurm.**

**Abzutreten aus freier Hand:**

**4045] In einer der von Fremden besuchtesten Strasse Montreux ist für sofort ein Tuch-, Mercerie- und Confection-Geschäft zu übergeben. — Helles Lokal, hübsche Schaufenster und gute Kundse.**

**Näheres ertheilt L. Nicoulaz fils in Montreux am Genfersee.**

**Zahnschmerzen**

**welche in Folge Erkältung eingetreten sind und zu fast unerträglichen, rheumatischen Leiden sich steigern, können durch ein vielfach bewährtes Mittel in wenigen Augenblicken gelindert und geheilt werden. Das Fläschchen à 1 Fr. zu beziehen bei**

**J. Halter, Zahnarzt, St. Gallen.**

**Schützenthaler**

**der eidgenössischen Schützenfeste von 1824, 1826, 1827, 1829, 1830, 1832, 1834, 1836, 1838, 1840, 1842, 1844, 1847, 1849, 1851, 1853 kaufe à Fr. 8—12 per Stück. Ferner kaufe alte Schweizermünzen, sowie Medaillen von eidgenössischen und kantonalen Sänger- u. Schützenfesten zu den höchsten Preisen.** [4042]

**Herm. Dreifuss, Antiquar, (H 436 G) in St. Gallen.**

**Tapeten und Rouleaux,**

**grosses und bestassortiertes Lager in neuen, geschmackvollen Dessins.**

**Billigste Preise. — Musterkarten zur Verfügung.**

**R. Gut** (vormals Grossmann-Weber) 3551 Kirchgasse 32, Zürich.

**Wäscheseile** aus Ia Aloëshaf, 40, 50, 60 70 m lang, von Fr. 2.50 bis Fr. 7. — per Stück, mit und ohne Brettcchen.

**Klupperli**, 6 Dutzend 90 Cts.

**= Thürvorlagen =** von **Cocus** und **Manillaseil** von Fr. 1.50 bis Fr. 6.50.

**Fensterleder und Schwämme** empfiehlt bestens [3898]

**D. Denzler, Seiler, Zürich, Sonnenquai 12 und Rennweg 58.**

**Magen-Darmkatarrh** oder Verschleimung der Verdauungorgane.

**Das unter diesem Titel erschienene**

**Schriften gibt dem mit obigen Leiden**

**Behafteten Anleitung zur erfolgreichen Behandlung dieser Krankheit.**

**Das Buch wird gegen Erstattung der Kosten (30 Rp.) franko versandt von der**

**Poliklinik in Heide (Holst.), Oesterweide.**

**[3278]**

**Wichtig für Damen!!** Holzwollebinden pro Menstr. (patentirt). Im Interesse weibl. Gesundheits- und Reinlichkeitspflege von ersten Ärzten empfohlen. Ein eleganter Carton à 6 Stück incl. Gürtel Fr. 4. — gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages versendet (H1956J)

**C. Garnus, St. Imier (Jura Bernois).**

**Musikal. Universal-Bibliothek.** Beliebte Klavierstücke und Lieder

**nur 25 Cts. jede Nummer.**

**Verzeichnisse gratis und franco durch**

**A. Weinstötter, Musikhdg., Winterthur. (Auslieferung f. d. Schweiz.) (O 285 W H)**

**Jeder Kaufmann probire die Tinten mit dem goldenen Thurm.**

1388

# SOOLBAD RHEINFELDEN

Rheinsoolbad. — Hôtel des Salines.

Herrliche Lage am Rhein. Bedeutend vergrössert und für diese Saison neu installirt. Illustrirter Prospectus gratis. (H 1790 Q) [4052]

J. V. Dietschy.



Seiden- & Sammt-Bänder [4059]  
F. Emde, Storchengasse 7, Zürich.



! Geröstete Cafés!

Erste Schweizer Heissluft-Café-Brennerei.  
Herzer & Ruof. Staad-Rorschach

lieitet nach eigenartigem Brennsystem hergestellte, geröstete Cafés, wodurch Aroma und Kraft erhalten bleiben. — Zu haben in den meisten grösseren Colonial- und Spezereiwaarenengeschäften sämmtlicher Kantone der Schweiz. [3801]



## Für Husten- und Brustleidende.

3189] Dr. J. J. Hohl's Pektorinen sind in Folge ihrer vorzüglichen Wirksamkeit bei Husten, Keuchhusten, Lungenkatarrh und Heiserkeit, sowie bei Engbrüstigkeit und ähnlichen Brustbeschwerden ein wirkliches Hausmittel bei allen Klassen der Bevölkerung geworden. Diese Tabletten mit sehr angenehmem Geschmacke verkauften sich mit Gebrauchsanweisung in Schachteln zu 75 und 110 Rp. durch folgende Apotheken: St. Gallen: Haussmann, Schobinger, Stein, Warteweller; Rorschach: Rothenhäusler; Rapperswil: Helbling; Lichtensteig: Dreiss; Herisau: Lobeck; Trogen: Staib; Chur: Heuss, Lohr, Schönecker; Davos: Täuber; Glarus: Greiner, Marti; Frauenfeld: Schilt, Schröder; Arbon: Müller; Bischofszell: v. Muralt; Winterthur: Gamper, Hörl; Zürich: Eidenberg & Stürmer, Härlin, Locher, Strickler'sche; ferner durch folgende Geschäfte: Herisau: Zellweger-Mösl; Platz, Teufen: Geschw. Bruderer; Heiden: Schmid, Conditor; Rhineck: Hermann Lutz; Altstätten: Gschwend z. Klostermühle; Wallenstadt: Albert Lindner; Wil: C. J. Schmidweber. Weitere Dépôts sind in den Lokalblättern annonciert. (H 3584 Q)

## Der ächte Bernhardiner Alpenkräuter-Magenbitter

von Wallrad Ottmar Bernhard in Zürich

ist die Quintessenz der besten aromatischen Kräuter und Wurzeln der schweiz. Alpenflora. Von den Herren Universitätsprofessoren Obermedizinalrath Dr. L. A. Buchner, Dr. Wittstein, Dr. Kayser und vielen Aerzten geprüft und wegen seiner Magen und Verdauung stärkenden, Appetit erzeugenden, blutreinigenden und regenerirenden Eigenschaften als bestes diätetisches Hausmittel empfohlen. [3863]

Zu haben in Flaschen à Fr. 2 und Fr. 3.50 in den Apotheken, Drogisten und bekannten Dépôts: in St. Gallen bei P. L. Zollikofer zum „Waldhorn“ und in sämmtlichen Apotheken.

Man achte auf Firma und Fabrikmarke.

**Zeit ist Geld!!**

3980] Hausfrauen, wenn ihr rasch einen feinen, wohlgeschmeckenden Kaffee bereiten wollt, so kauft den gerösteten und gemahlenen

## KAFFEE COMPLET

von C. GLUTZ & CIE in Solothurn.

Es ist dies das Bequemste und Billigste, das auf diesem Gebiete geliefert werden kann. Feiner Kaffee im richtigen Mischungsverhältniss mit Cichorien und Essenz kommt der halbe Liter für eine Familie blos auf 3 Ct. zu stehen.

Depots werden gesucht.

Kleiderfärberei, Chemische Waschanstalt & Druckerei von C. A. Geipel

57 Gerbergasse — Basel — Greifengasse 20.

Filialen. Zürich: Münstergasse 4. Bern: Theaterstrasse 6. Genf: Rue des Allemands 27.

### Chemische Reinigung und Umfärb'en

v. Damen- u. Herrenkleider, zerteilt od. unzerteilt, in vorzügl. Ausführung.

Umfärb'en von Möbelstoffen, Gardinen, Plüschen, Sammt,

Ressort-Färberei für seidene Kleider etc.

— Reinigen und Umfärb'en von Bettdecken, Straussfedern etc. —

Prospekte gratis und franco. [3883]



## HOFFMANN'S REIS-STÄRKE

Weiterläufige Fabrikat, garantiert rein, ohne jede Beimischung. Tägliche Production 180.000 Cartons = 50.000 Kilos.

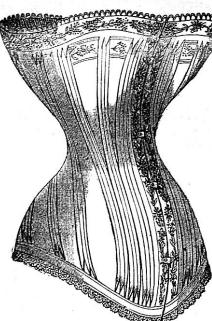
## HOFFMANN'S SILBERGLANZ-STÄRKE

enthält alle Zuthaten zum Glanzbügeln.

In allen guten Colonial- und Material-Geschäften käuflich. Agentur für die Nord-, Ost- u. Centralschweiz: Carl Günther, Zürich. [HS1677]

## Frau Amsler-von Tobel,

Corsetfabrikation in Zürich



Magazin Mitte „Hotel Schwert“

empfiehlt den geehrten Damen ihre allbekannt sehr soliden und eleganten Produkte aus den besten Drills, aus Seide, Lasting etc. und sendet solche auf gefl. Verlangen umgehend franco zur Auswahl ein. (H 201 Z)

Bitte um Angabe des Tailenmasses, über die Kleider genommen. [3187]

Diplom: Für sorgfältige Ausführung, werthvolle Vervollkommenung und Preiswürdigkeit.

## = Vorhangstoffe =

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —

2590] Nef & Baumann, Herisau.

## = Maisgries, extra Qualität, =

Potentamehl sendet Handelsmühle Surava (Graubünden) in Säckchen von 10 Kilogr. zu Fr. 4.50 franco durch die ganze Schweiz. [3673]

Vorzügliches Nahrungsmittel für Erwachsene und Kinder.

## Grösstes Bettwaarenlager der Zentralschweiz!

— J. F. Zwahlen, Thun. —

Versende franco, gut verpackt, durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme ein zweischläfiges Deckbett mit bestem Ritt und 7 Pfund chinesischen Flaumfedern (Rupf), beste Sorte Fr. 22, mit grossem Hauptkissen Fr. 30. Sehr guter Halbflaum pfundweise Fr. 2.20. Zweischläfige Flaumdeckbetten mit 5 Pfund feinem Flaum Fr. 31. [3829]

X  
[3837] WIEN 1873  
1880  
1882  
1883  
PRIZE PARIS MEDAL 1887  
otto Herz & Co., Frankfurt a. M.  
Erste und älteste deutsche Schuhfabrik mit Maschinen- und Dampfbetrieb.

Da uns vielseitig befürchtet wird, daß Schuhe und Stiefel geringerer Qualität fälschlich als unser Fabrikat verkauft werden, sehen wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß alle unsere Fabrikate nebenstehende Schuhmarke an der Sohle tragen.

Otto Herz & Co., Frankfurt a. M.

Erste und älteste deutsche Schuhfabrik mit Maschinen- und Dampfbetrieb.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Doppelbreiter Crêpe de Chine  
(garantiert reine Wolle)  
à Fr. 1. 20 Cts. per Elle oder Fr. 1. 95 Cts.  
per Meter versenden in einzelnen Metern,  
Roben, sowie in ganzen Stücken porto-  
frei in's Haus [4058]  
**Oettinger & Co., Centralh., Zürich.**  
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst  
und neueste Modebilder gratis.

Goldene Medaille:  
Weltausstellung Antwerpen 1885.

**CHOCOLAT**



**SUCHARD** F. 198  
NEUCHATEL (SUISSE)

Gardininen, inländisches und englisches Fabrikat, in allen Breiten und schönen Dessins.

**Bandes & Entredeux** eigner Fabrikation, weiss und farbig, in reichster Auswahl, empfiehlt und bemustert auf Verlangen

**L. Ed. Wartmann,**  
St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieler.

**Nähmaschinen**, für Hand- und Fussbetrieb, aus der renommierten Fabrik von Seidel & Naumann in Dresden, stehen ebendaselbst zur Besichtigung und Prüfung bereit. — Garantie und Gratisunterricht. [3615]

Billigste Preise Prospectus gratis

**SOOLBAD RHEINFELDEN HOTEL ENGEL**

Neueste Einrichtungen Omnibus

H. OERTLI-BÜRGI.

Handsuh-Spezialitäten  
für Herren und Damen empfiehlt  
**J. Gredler**, Poststrasse, Zürich.  
Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

Fabrikation von [3988]  
**St. Galler**  
Hand- u. Maschinen-Stickereien.  
Specialitäten:  
Lieferung oder nur Sticken ganzer Ausstewern.  
Grosse Auswahl in Mouchoirs. Gestickte Roben jeglichen Genres. Weisse und farbige Vorhänge.

**A. Lutz**  
Vadianstr. 19, St. Gallen.  
Gute Bezugssquelle für  
**St. Galler Stickereien jeder Art**  
3647] **Eduard Lutz** in Rheineck.

## — Pension Planta. —

In Folge des Hinschieds ihres Vaters, Pfarrer Planta, haben seine Töchter ihr Mädecheinstitut nach dem reizend in äusserst gesunder Gegend gelegenen **Schlosse Rochette bei Moudon, Ct. Waadt**, verlegt. Ausser im Französischen und den gewöhnlichen Unterrichtsfächern, wird den Eleven namentlich Gelegenheit geboten, sich auch in allen Haushaltsgeschäften auszubilden. Die unmittelbare Nähe bei Moudon gestattet, die dortige vorzüglich höhere Töchterschule ebenfalls zu besuchen. Das Ziel der Erziehung im evangelischen Geiste ist mehr auf das Nützliche, als Glänzende gerichtet. Pensionspreis jährlich Fr. 800. Referenzen und Programme stehen zur Verfügung. (H 1648 Z) 3950] — Teleogramm-Adresse: **Planta Moudon.**

## — Doppelbreiter Foulé des Indes

(garantiert reine Wolle)  
à Fr. 1. 20 Cts. per Elle od. Fr. 1. 95 Cts.  
per Meter versenden in einzelnen Metern,  
Roben, sowie in ganzen Stücken porto-  
frei in's Haus [4057]

**Oettinger & Co., Centralh., Zürich.**  
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst  
und neueste Modebilder gratis.

## — Damen-Toilette. —

4026] Es wurde für diese Saison von den Fabrikanten in baumwollenen, wollenen und seidenen Kleiderstoffen eine so brillante Auswahl sowohl in Geweben als Farben und Zusammenstellungen geboten, dass um eine Wahl zu treffen die Einsicht in ein grösseres Lager nothwendig wird.

Da ich im Laufe der Saison fortwährend Neuheiten aufgenommen und noch täglich zulege, so bitte die geehrten Damen um gef. Einsichtnahme meiner ausserst reichhaltigen Sortimente.

— Mustersendungen umgehend. —

**J. Spörri** Centralhof Zürich

Fabrik in Damen-Confection wofür Diplom der

Schweizerischen Landesausstellung 1883

für vorzügliche Leistungen in der ganzen Damen-Confection, mit speziellem Verdienste um Einbürgerung dieser Industrie.

**Pension & Restauration z. Klösterli**  
auf Karrersholz bei Steinach.

Neu und begnug eingerichtete Pension in prachtvoller Lage inmitten herrlichster Obst-, Nadel- und Buchenwaldungen, mit wunderschöner Aussicht auf den Bodensee und Umgebung. Nach allen Seiten schöne Spaziergänge. Mildes, gleichmässiges Klima. Milche und Molkenkur. Aufmerksamste Bedienung. Preise billigst nach Ueberreikunft. Für Familien mit Kindern ganz besonders schön geeignet.

Grosse Restaurationssäale und Gartenanlagen. Eigene Sennerei. Reelle und feine Bedienung aus Küche und Keller. [4014]

Es halten sich geheigtem Zuspruch höchst empfohlen.

**Gebrüder Blesi.**

## Höheres Töchter-Institut

in Verbindung mit der berühmten

### Frauenarbeitschule Reutlingen (Württembg.)

Beginn des Frühjahrkurses: 29. März.

3684 Gründlicher Unterricht in Sprachen, Musik, Zeichnen, Malen, wissenschaftlichen Fächern und allen weiblichen Handarbeiten. Französische und englische Konversation. Sorgfältige Erziehung und häusliches Leben auf christlicher Grundlage.

Referenzen: HH. Oberkons.-Rath Dr. Bürck, Stuttgart; Hofkaplan Dr. Braun, Stuttgart; Frau Dekan Braun, Orgelbau, Stuttgart; HH. Landammann Zweifel, Oberstlieutenant Gallati, Glarus; Schul-Inspektor Heer, Mitladi (Glarus); Rathsherr Pfeiffer, Pfarrer Pfeiffer, Fabrik-Inspektor Dr. Schuler, Möllis (Glarus); Bezirksschulrat Forster, Tigerhof, St. Gallen; Frau Pfarrer Buser-Buxdorf, Höbelstrasse 16, Basel; HH. E. Eidenbenz, Rämistrasse, Stadelhofen, Pfarrer Fröhlich, St. Anna, Zürich.

Für den Prospekt und Anmeldungen wende man sich gefälligst an die Vorsteherinnen: Frl. **Beglänger** und **Zeller**, zum Rothen Haus, Reutlingen (Württemberg).

Bei Frau Knöpfli-Steiger in Altnau (Ct. Thurgau) werden immerwährend Töchter zur Erlernung der

## — Weissnäherei und Kunstglätterei —

kursweise oder für längere Zeit aufgenommen.

Näheres ertheilt schriftlich

[4036]

Obige.



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

## CHOCOLAT KLAUS

LOCLE.

Goldene Medaille  
Weltausstellung Antwerpen  
1885.

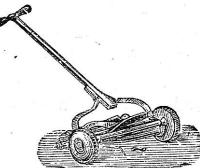
Von anerkannt vorzüglicher Qualität in allen Sorten. (H 410 J)

Löslicher Cacao

empfehlenswerth durch  
seine Reinheit, Nährkraft,  
seinen feinen Geschmack  
und feines Aroma, sowie  
seine rasche Zubereitung  
und aussserordentlich  
billigen Preis. [9757]  
Verkaufsstellen überall.

## CHOCOLAT KLAUS

Neue  
Hand-Rasen-Mähmaschine  
mit 4 Obermesser.



Diese verbesserte Rasen-Mähmaschine ist heute als die praktischste Maschine zum Mähen von Rasenplätzen anerkannt, deren Handhabung ist höchst einfach.

**F. Wyss Sohn, Solothurn**  
Garten-Utensilien-Handlung.

Preisverzeichnisse mit Anleitung zur  
Erfahrung eines schönen Basens gratis  
und franco. (M a 1620 Z) [4040]

## Das bedeutende Bettfedern-Lager

Harry Unna in Altona (Deutschl.) versendet portofrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 ₣) gute neue

Bettfedern für 75 Cts. das Pfund, vorzüglich gute Sorte Fr. 1. 50, prima Halbdauen nur 2 Fr.

prima Ganzdauen nur 3 Fr.

Verpackung zum Kostenpreis. Bei Abnahme von 50 ₣ 5% Rabatt.

Nichtconvenirendes wird bereitwilligst umgetauscht. [4027]



## Aechten Bienenhonig

von den Jahrgängen 1884 (weisslichgelb) und 1885 (röhlichgelb), beides sehr schöne und gute Qualitäten, in Blechbüchsen von ca. 5, 25 und 30 Kilos, verkauft (so lange der Vorrath reicht) zu Fr. 2 per Kilo (Gefässe und Verpackung extra)

Emil Laué, Bienenzüchter 3852] in Wildegg, Aargau.

NB. Die schönen, starken Blechbüchsen, welche zwar in den meisten Haushaltungen sehr willkommen sind, werden gegen Retournachnahme gerne zurückgenommen.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

## — Ecole spéciale de Langue italienne — à Luino (Lac Majeur).

Les Cours trimestriels de cette institution sont destinés à initier à la connaissance pratique et théorique de la langue italienne des jeunes gens de 15 à 20 ans, appartenant à l'un ou à l'autre des deux sexes, et cela sans la pédanterie habituelle, avec célérité et sur le sol même où la langue est parlée. L'instruction commence le 1<sup>er</sup> janvier, le 1<sup>er</sup> avril, le 1<sup>er</sup> juillet et le 1<sup>er</sup> octobre de chaque année. Les élèves qui se présentent en dehors de ces termes sont reçus dans un cours préparatoire. — Prix de pension: 100 frs. par mois. — Le climat de la localité est doux et sain, la population paisible et intelligente, la nature riche en beautés surprises.

Pour les prospectus et les références s'adresser à Chs. Zürcher, professeur à Luino.

[3592]

## Omnibus an den Bahnhöfen. Rheinfelden. Rheinbäder. Milchkuren. Kurmusik. Hôtel und Soolbad „Schützen“ Altrenommirtes Haus.

Eröffnet mit 1. Mai. Schöne, ländliche Lage. Waldpark. Neue, vollkommen Douche- und Inhalations-Einrichtungen. Komfortable, freundliche Zimmer. Vorzügliche Küche. Billige Pensionspreise mit Reduktion bis Mitte Juni. — Prospektus gratis.

[4015]

A. Ziggaggen.

## Bad Rothenbrunnen

Graubünden, Domleschgerthal, 2067' ü. M.

Jodhaltiger, lauer Eisensäuerling von 17 C.

Bade- und Trinkkur. — Die überaus reiche Quelle erfreut sich in Folge ihres Gehaltes an Eisen und Jod schon seit Jahrhunderten eines hervorragenden Rufes, namentlich in allen denjenigen Krankheitsformen, die auf anämische Konstitution, auf scrophulöse und rhachitische Anlage zurückzuführen sind, wie Schwächezustände und die mannigfachen Erscheinungen retardirter Entwicklung des ersten Kindesalters (mangelhafte Zahns- und Knochenbildung, lang verzögertes Gehen- und Sprechenlernen). Wirkung gegen Krämpfe, chronische Katarrhe, pleuritische Residuen, atmische Fussgeschwüre, Bleichsucht und gichtisch-rheumatische Beschwerden. Fortwährend überraschend günstige Kuren.

[4004]

Für jede weitere Auskunft und Prospekte wende man sich an den Besitzer

Hauptm. J. Buehli.

## Bez. Sargans Alpenkurort Weisstannen Kt. St. Gallen Gasthof & Pension „Alpenhof“

3400' über Meer.

Sehr milde, gesunde Alpenluft. Täglich Frische Kuh- u. Ziegenmilken. Gute Küche, reelle Weine, komfortable Zimmer. Bequeme Badeeinrichtung. Hübsche Spaziergänge. Telefon im Hause. Direkte Verbindung mit dem Telegraphenbüro Meis. Tägliche Fahrpostverbindung Meis via Weisstannen und retour. Privatfuhrwerke.

[4050]

Pensionspreis Fr. 3.50 bis 4.50 incl. Zimmer.

Höfl. empfiehlt sich

A. Tschirky.

## Luft- u. Milch-Kuren. Faulensee-Bad Mineralbäder. Douchen.

am Thunersee (Berner Oberland).

Analyse und Wirkung der Heilquelle ähnlich Weissenburg, Contrexéville, Lippspringe; vorzüglich bewährt bei Brustkrankheiten, Rheumatismen, Blutarmuth, Nervenleiden. 800 m über Meer. 200 m über dem Thunersee. Reizende Lage. Ausgedehnte Waldungen. Pensionspreise von Fr. 5 bis 8. Bis 10. Juli und ab 1. September Preisreduktion. Dampfschiffstation Spiez. Telegraph. Broschuren und Prospekte gratis. Saison: Mai bis Oktober.

(OH1400) [4049]

Kurarzt: Dr. J. Lussy aus Montreux.

A. Schleuniger-Müller.

33 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

## Dennler's Magenbitter

Interlaken.

3953] Als Hausmittel bei Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden aller Art längst weltbekannt, sind durch dessen Gebrauch schon Unzählige von jahrelangen Magen- und Unterleibsschmerzen befreit worden, wie zahlreiche Atteste und Dankesbriefe bekunden.

Mit Wasser vermischt ein vortreffliches Erfrischungs- und Stärkungsmittel für Gross und Klein, das jedem andern spirituosen Getränke weit vorzuziehen ist.

Als Schutzmittel gegen Diarrhöe ist der ächte Interlakener Dennler-Bitter jedem Cognac, Rhum etc. vorzuziehen.

Dépôts in allen Apotheken und Droguerien.

Druck der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.

## Wasserheilanstalt Buchenthal

Ct. St. Gallen.

Hydrotherapie, Elektrotherapie, Heilgymnastik, Massage, Diätkuren (Oertel's Entfettungskuren).

(Ma1454Z) — Ausführliche Prospekte gratis.

[3986]

Kurarzt: Dr. H. Wollensack,  
früher langjähriger Assistenzarzt des Prof. Winternitz in Wien.

## Töchter-Pensionat.

4056] In einer guten Pension finden noch 2 bis 3 Töchter Aufnahme. Sorgfältige Erziehung. Gewissenhafter Unterricht. Mütterliche Fürsorge. Mäßiger Preis. Beste Referenzen in der Schweiz, Deutschland und England. Sich zu wenden an Mlle. Thévoz, Pramay bei Payerne, Waadt.

F. SCHERRER & Co.'s Haushaltungs-Seifen  
F. SCHERRER & Co.'s Technische Seifen  
F. SCHERRER & Co.'s Talgkerzen u. -Tafeln

Fabriken mit Dampfbetrieb

Vorstadt Nr. 301 und Fulacherbürgli Nr. 1095

Schaffhausen.

Nachfolger der Firma

KUNKLER-HIRZEL

gegründet 1822.

[OF646]

F. SCHERRER & Co.'s Stearinkerzen  
F. SCHERRER & Co.'s Cristall. Soda  
F. SCHERRER & Co.'s Fettwaaren.

Zu haben bei allen Drogisten und Colonialwaarenhändlern.

Um sich gegen Nachahmungen zu schützen, verlange man ausdrücklich  
F. Scherrer & Co.'s Fabrikate.

## Klosters Klimatischer Sommerkurort.

Schweiz

Graubünden.

Mildes, voralpines Klima. — 1200 Meter ü. M. — Mittlere Saison-Temperatur 13°.

— Hotel und Pension Brosi —  
mit allem Comfort. Schönste Aussicht auf Gletscher und Gebirge. Buchen- und Tannenwaldungen mit ebenen und leicht ansteigenden Spazierwegen. Mäßige Preise. Arrangements für Familien. Prospekte. Kurarzt. Eigentümer: G. Stiffer, auch Eigentümer des Kurhauses Davos-Dörfl.

## Glacé-Handschuh-Fabrik

Filiale:

St. Gallen J. BÖHNY Basel

Marktplatz 13. Berberg., Hôtel Central.

Weinplatz — ZÜRICH — Weinplatz.

Fabrikation aller Sorten

Leder-Handschuhe.



Eigener neuer Handschuhchnitt, „System Victoria“ ohne Seitennaht, passt vorzüglich. — Handschuhe werden auch nach Mass angefertigt.

[3952]



## Neueste Erfindung.

## Orthopädisches Corset

für Frauen und Mädchen.

Stütze des Rückgrats.

Dieses Corset, nach Vorschrift berühmter Aerzte gefertigt, gewährt Abhilfe gegen Verkrümmung des Rückgrats u. Engbrüstigkeit und bereitet eine graziöse Figur.

Es empfiehlt sich bestens.

4054  
Frau Niederhäuser-Schenk,  
Corsetière,  
Grenchen, Ct. Solothurn.